



# **DURCHFÜHRUNGS- BESTIMMUNGEN**

für die **Qualifikationsrunden**  
der Bayern- und Landesligisten  
2023/2024 des

Verbandspokals (Toto-Pokal)  
der Herren

für die  
Qualifikation zur

**1. BFV-Toto-Pokal-Hauptrunde**  
(Spielzeit 2024/2025)

Veröffentlicht am 24.07.2023

**Allgemeines:**

Für die Ermittlung der Teilnehmer an der 1. Hauptrunde im BFV Toto-Pokal-Wettbewerb 2024/2025 auf Verbandsebene erlässt der Verbands-Spielausschuss nachstehende Durchführungsbestimmungen.

**1. Spielleitende Stelle für die Toto-Pokal-Qualifikationsrunden:**

Spielleitende Stelle für die Spiele der 1. Toto-Pokal-Qualifikationsrunde sind die Spielleiter/Landesligabetreuer\*innen der jeweiligen Ligen. Für die 2. und 3. Toto-Pokal-Qualifikationsrunde ist der Verbands-Spielausschuss (VSpA-Besitzer Andreas Mayländer, [andreas.maylaender@t-online.de](mailto:andreas.maylaender@t-online.de)) verantwortlich.

**2. Teilnehmer:**

An den Toto-Pokal-Qualifikationsrunden nehmen die Vereine der Bayernligen und der Landesligen der Saison 2023/2024 teil. 2. Mannschaften sind nicht teilnahmeberechtigt.

**3. Plätze für die 1. Toto-Pokal-Hauptrunde:**

Für die 1. Toto-Pokal-Hauptrunde 2024/2025 stehen 64 Plätze zur Verfügung. Die 64 Plätze werden voraussichtlich wie folgt verteilt:

- 4 Drittligisten + (evtl. bayerische Absteiger aus der 2. Bundesliga)
- 14 Regionalligisten
- 22 Kreismeister
- **24** Teilnehmer aus den Bayern- und Landesligen, diese Anzahl verringert sich um die Anzahl der Absteiger aus der 2. Bundesliga bzw. erhöht sich bei Aufsteiger(n) in die 2. Bundesliga

**4. Durchführung der Toto-Pokal-Qualifikationsrunde der Bayernligen:****4.1 Toto-Pokal - 1. Qualifikationsrunde der Bayernligen**

Für die 1. Toto-Pokal Qualifikationsrunde der Bayernligen wird lt. § 68 Nr. 3.5 der Spielordnung das Ergebnis eines bestimmten Meisterschaftsspiels als Qualifikationskriterium herangezogen.

- Das Meisterschaftsspiel ist nach dem Abpfiff des Schiedsrichters beendet und das Ergebnis des Spiels fließt in die Tabelle ein.
- Sollte ein Spieler im Meisterschaftsspiel einen Feldverweis auf Dauer erhalten, wird er nur für den Meisterschaftsspielbetrieb gesperrt. Er kann aufgrund der automatischen Sperre nicht – wenn erforderlich – am 11-Meters-Schießen teilnehmen.
- Sollte das Meisterschaftsspiel dieses Spieltags vom Sportgericht gewertet werden, dann wird das Spielergebnis, welches in die Tabelle der Liga eingeht, auch als Qualifikationskriterium für den Toto-Pokal-Wettbewerb herangezogen. Sollte das Sportgericht das Meisterschaftsspiel für beide Vereine als verloren werten, wird der Qualifikant für die 3. Toto-Pokal Qualifikationsrunde zwischen den beiden Mannschaften im Nachgang durch Los ermittelt. Eine Heranziehung des Sportgerichtsurteil ist nicht mehr möglich, wenn der betroffene Verein inzwischen ein weiteres Toto-Pokalspiel ausgetragen hat.
- Für die qualifizierten Vereine der Bayernligen Nord und Süd entfällt die 2. Toto-Pokal-Qualifikationsrunde

**Bei unentschiedenem Ausgang des Meisterschaftsspiels ist wie folgt zu verfahren:**

- Es ist ein 11-Meter-Schießen unter der Leitung des amtierenden Schiedsrichters durchzuführen. Das 11-Meter-Schießen gehört nicht mehr zum Meisterschaftsspiel und ist als eigenständige Qualifikation für die 3. Toto-Pokal-Qualifikationsrunde zu werten.

- Das 11-Meter-Schießen ist nach der Regel 10 „Bestimmung des Spielausgangs“ der DFB-Fußball-Regeln durchzuführen.
- Am 11-Meter-Schießen können, unabhängig vom vorangegangenen Meisterschaftsspiel, 11 Spieler nominiert werden, welche in der Spielberechtigungsliste der Mannschaft eingetragen sind und Spielrecht für den Toto-Pokal-Wettbewerb haben. Für dieses 11-Meter-Schießen haben beide Mannschaften eine eigene Spielerliste mit den Angaben Rückennummer, Name, Vorname, Passnummer bzw. Geburtsdatum der am 11-Meter-Schießen teilnehmenden Spieler auszufüllen oder einen Ausdruck des elektronischen Spielberichts/ESB aus dem SpielPlus BFV zu erstellen und dem Schiedsrichter vor dem 11-Meter-Schießen zu übergeben. Die Spielberechtigungen für die mitwirkenden Spieler, die nicht am Meisterschaftsspiel teilgenommen haben, sind **unbedingt** vor Beginn des 11-Meter-Schießen mit der ausgedruckten ordnungsgemäßen Spielberechtigungsliste im SpielPlus BFV, auf der das Foto (Passbild mit Schulterbereich) des mitwirkenden Spielers hochgeladen worden ist, dem Schiedsrichter nachzuweisen. Dieser hat das Ergebnis in der Spielerliste bzw. Ausdruck des elektronischen Spielberichts/ESB einzutragen und als Anlage zum Meisterschaftsspiel im SpielPlus BFV hochzuladen.
- Beim 11-Meter-Schießen, dürfen keine Spieler teilnehmen, die für den Spielbetrieb des Toto-Pokal-Wettbewerbs gesperrt sind bzw. eine offene Sperre haben.
- Da es sich um kein „reguläres Spiel“ des Toto-Pokal-Wettbewerbs handelt, können beim 11-Meter-Schießen keine Toto-Pokal-Sperren abgegolten werden.
- Sollte ein Spieler während des 11-Meter-Schießens einen Feldverweis auf Dauer erhalten, zieht dies ein sportgerichtliches Verfahren nach sich (Sperre nur für den Toto-Pokal-Wettbewerb).
- Sollte das 11-Meter-Schießen auf dem Platz, auf dem das Spiel begonnen wurde, nicht mehr ordnungsgemäß beendet werden können, kann dieses gegebenenfalls auch auf einem abgenommenen Spielfeld auf dem Sportgelände zu Ende geführt werden. Diese Maßnahme obliegt dem Schiedsrichter und kann von den beteiligten Mannschaften nicht abgelehnt werden.

#### **4.1.1 Bayernliga Nord**

- 17 Mannschaften nehmen an der 1. Toto-Pokal-Qualifikationsrunde teil. Die Mannschaften des SSV Jahn Regensburg II und des FC Ingolstadt 04 II sind nicht für den Toto-Pokal-Wettbewerb spielberechtigt.
- Für die 17 spielberechtigten Mannschaften, die an der 1. Qualifikationsrunde am Toto-Pokal-Wettbewerb 2023/2024 teilnehmen, wird das Spielergebnis des **5. Meisterschaftsspieltags** (Spieltag wurde bei der Sommertagung festgelegt) der Bayernliga Nord auch für die 1. Toto-Pokal-Qualifikationsrunde gewertet. Dieses Spiel wird nach den Vorgaben und Regeln eines Meisterschaftsspiels ausgetragen und steht in keinem direkten Zusammenhang zum Toto-Pokal-Wettbewerb.
- Der Verein **SV Fortuna Regensburg**, der am 5. Meisterschaftsspieltag spielfrei ist, erhält ein Freilos für diese Runde und zieht damit in die nächste Runde ein.
- Die 8 Sieger der Meisterschaftsspiele bzw. die Sieger des 11-Meter-Schießens des 5. Meisterschaftsspieltags und der Freilos-Inhaber **qualifizieren sich direkt für die 3. Toto-Pokal-Qualifikationsrunde.**

#### **4.1.2 Bayernliga Süd:**

- 17 Mannschaften nehmen an der 1. Toto-Pokal-Qualifikationsrunde teil. Die Mannschaft des TSV 1860 München II ist nicht für den Toto-Pokal-Wettbewerb spielberechtigt.
- Für die 17 spielberechtigten Mannschaften, die an der 1. Qualifikationsrunde am Toto-Pokal-Wettbewerb 2023/2024 teilnehmen, wird das Spielergebnis des



**7. Meisterschaftsspieltags** (Spieltag wurde bei der Sommertagung ausgelost) der Bayernliga Süd auch für die 1. Toto-Pokal-Qualifikationsrunde gewertet. Dieses Spiel wird nach den Vorgaben und Regeln eines Meisterschaftsspiels ausgetragen und steht in keinem direkten Zusammenhang zum Toto-Pokal-Wettbewerb.

- Der **TSV Landsberg**, der am **7. Meisterschaftsspieltag** der Gegner des TSV 1860 München II ist, erhält ein Freilos für diese Runde und zieht damit in die nächste Runde ein.
- Die 8 Sieger der Meisterschaftsspiele bzw. die Sieger des 11-Meter-Schießens (Spiele ohne Beteiligung der 2. Mannschaften) des 7. Meisterschaftsspieltags und der Freilos-Inhaber **qualifizieren sich direkt für die 3. Toto-Pokal-Qualifikationsrunde.**

#### **4.2 Toto-Pokal - 3. Qualifikationsrunde der Bayernligen**

- Die für die 3. Toto-Pokal-Qualifikationsrunde qualifizierten Mannschaften der Bayern- und Landesligen werden in regionale Gruppen eingeteilt.
- Die Vereine der regionalen Gruppen werden in zwei getrennte Töpfe gegeben (Topf 1: Landesliga, Topf 2: Bayernliga).
- Die Spiele werden ausgelost, zunächst Topf 1 → Zulosung aus Topf 2.
- Sollten sich anschließend in einem Topf keine Lose mehr befinden, wird aus dem verbliebenen Lostopf gegeneinander gelost.
- Der niederklassige bzw. der erstgezogene Verein hat Heimrecht. Diese Paarungen werden im K.o.-Modus entsprechend der §§ 68, 69 und 76 der SpO ausgetragen.
- **Spieltermin:** Der reguläre Spieltermin ist voraussichtlich für den 13.07.2024 geplant. Abweichende frühere Spieltermine sind möglich, wenn sich beide Vereine und die spielleitende Stelle auf einen Termin einigen.
- Die Vereine, die in der 1. oder 2. Toto-Pokal-Qualifikationsrunde ein Freilos erhalten haben, können in der 3. Qualifikationsrunde kein weiteres Freilos erhalten.
- Der genaue Modus wird je nach Anzahl der Teilnehmer für die 1. Toto-Pokal-Hauptrunde 2024/2025 ermittelt. Dieser wird zeitnah nach Beendigung der Meisterschaftsspielrunde 2023/2024 bekannt gegeben und amtlich veröffentlicht.

### **5. Durchführung der Toto-Pokal-Qualifikationsrunde der Landesligen:**

#### **5.1 Toto-Pokal - 1. Qualifikationsrunde der Landesligen**

Für die 1. Toto-Pokal Qualifikationsrunde der Landesligen wird lt. § 68 Nr. 3.5 der Spielordnung das Ergebnis eines bestimmten Meisterschaftsspiels als Qualifikationskriterium herangezogen.

- Das Meisterschaftsspiel ist nach dem Abpfiff des Schiedsrichters beendet und das Ergebnis des Spiels fließt in die Tabelle ein.
- Sollte ein Spieler im Meisterschaftsspiel einen Feldverweis auf Dauer erhalten, wird er nur für den Meisterschaftsspielbetrieb gesperrt. Er kann aufgrund der automatischen Sperre nicht – wenn erforderlich – am 11-Meter-Schießen teilnehmen.
- Sollte das Meisterschaftsspiel dieses Spieltags vom Sportgericht gewertet werden, dann wird das Spielergebnis, welches in die Tabelle der Liga eingeht, auch als Qualifikationskriterium für den Toto-Pokal-Wettbewerb herangezogen. Sollte das Sportgericht das Meisterschaftsspiel für beide Vereine als verloren werten, wird der Qualifikant für die 2. Toto-Pokal Qualifikationsrunde zwischen den beiden Mannschaften im Nachgang durch Los ermittelt. Eine Heranziehung des Sportgerichtsurteil ist nicht mehr möglich, wenn der betroffene Verein inzwischen ein weiteres Toto-Pokalspiel ausgetragen hat.

**Bei unentschiedenem Ausgang des Meisterschaftsspiels ist wie folgt zu verfahren:**

- Es ist ein 11-Meter-Schießen unter der Leitung des amtierenden Schiedsrichters durchzuführen. Das 11-Meter-Schießen gehört nicht mehr zum Meisterschaftsspiel und ist als eigenständige Qualifikation für die 2. Toto-Pokal-Qualifikationsrunde zu werten.
- Das 11-Meter-Schießen ist nach der Regel 10 „Bestimmung des Spielausgangs“ der DFB-Fußball-Regeln durchzuführen.
- Am 11-Meter-Schießen können, unabhängig vom vorangegangenen Meisterschaftsspiel, 11 Spieler nominiert werden, welche in der Spielberechtigungsliste der Mannschaft eingetragen sind und Spielrecht für den Toto-Pokal-Wettbewerb haben. Für dieses 11-Meter-Schießen haben beide Mannschaften eine eigene Spielerliste mit den Angaben Rückennummer, Name, Vorname, Passnummer bzw. Geburtsdatum der am 11-Meter-Schießen teilnehmenden Spieler auszufüllen oder einen Ausdruck des elektronischen Spielberichts/ESB aus dem SpielPLUS BFV zu erstellen und dem Schiedsrichter vor dem 11-Meter-Schießen zu übergeben. Die Spielberechtigungen für die mitwirkenden Spieler, die nicht am Meisterschaftsspiel teilgenommen haben, sind **unbedingt** vor Beginn des 11-Meter-Schießens mit der ausgedruckten ordnungsgemäßen Spielberechtigungsliste im SpielPlus BFV, auf der das Foto (Passbild mit Schulterbereich) des mitwirkenden Spielers hochgeladen worden ist, dem Schiedsrichter nachzuweisen. Dieser hat das Ergebnis in Spielerliste bzw. Ausdruck des elektronischen Spielberichts/ESB einzutragen und als Anlage zum Meisterschaftsspiel im SpielPLUS BFV hochzuladen.
- Beim 11-Meter-Schießen, dürfen keine Spieler teilnehmen, die für den Spielbetrieb des Toto-Pokal-Wettbewerbs gesperrt sind bzw. eine offene Sperre haben.
- Da es sich um kein „reguläres Spiel“ des Toto-Pokal-Wettbewerbs handelt, können beim 11-Meter-Schießen keine Toto-Pokal-Sperren abgegolten werden.
- Sollte ein Spieler während des 11-Meter-Schießens einen Feldverweis auf Dauer erhalten, zieht dies ein sportgerichtliches Verfahren nach sich (Sperre nur für den Toto-Pokal-Wettbewerb).
- Sollte das 11-Meter-Schießen auf dem Platz, auf dem das Spiel begonnen wurde, nicht mehr ordnungsgemäß beendet werden können, kann dieses gegebenenfalls auch auf einem abgenommenen Spielfeld auf dem Sportgelände zu Ende geführt werden. Diese Maßnahme obliegt dem Schiedsrichter und kann von den beteiligten Mannschaften nicht abgelehnt werden.

**5.1.1 Landesliga Mitte**

- Alle 17 Mannschaften nehmen an der 1. Toto-Pokal-Qualifikationsrunde teil.
- Für die 17 spielberechtigten Mannschaften, die an der 1. Qualifikationsrunde am Toto-Pokal-Wettbewerb 2023/2024 teilnehmen, wird das Spielergebnis des **7. Meisterschaftsspieltags** (Spieltag wurde bei der Sommertagung ausgelost) der Landesliga Mitte auch für die 1. Toto-Pokal-Qualifikationsrunde gewertet. Dieses Spiel wird nach den Vorgaben und Regeln eines Meisterschaftsspiels ausgetragen und steht in keinem direkten Zusammenhang zum Toto-Pokal-Wettbewerb.
- Die **SpVgg Osterhofen** ist am 7. Meisterschaftsspieltag spielfrei, und erhält damit ein Freilos, der Verein ist damit für die 2. Qualifikationsrunde qualifiziert.
- Die 8 Sieger der Meisterschaftsspiele bzw. die Sieger des 11-Meter-Schießens des **7. Meisterschaftsspieltags und der Freilos-Inhaber SpVgg Osterhofen qualifizieren sich für die 2. Toto-Pokal-Qualifikationsrunde.**

**5.1.2 Landesliga Südost:**

- Alle 18 Mannschaften nehmen an der 1. Toto-Pokal-Qualifikationsrunde teil.



- Für die 18 spielberechtigten Mannschaften, die an der 1. Qualifikationsrunde am Toto-Pokal-Wettbewerb 2023/2024 teilnehmen, wird das Spielergebnis des **16. Meisterschaftsspieltags** (Spieltag wurde bei der Sommertagung ausgelost) der Landesliga Südost auch für die 1. Toto-Pokal-Qualifikationsrunde gewertet. Dieses Spiel wird nach den Vorgaben und Regeln eines Meisterschaftsspiels ausgetragen und steht in keinem direkten Zusammenhang zum Toto-Pokal-Wettbewerb.
- Die 9 Sieger der Meisterschaftsspiele bzw. die Sieger des 11-Meter-Schießens des 16. Meisterschaftsspieltags **qualifizieren sich für die 2. Toto-Pokal-Qualifikationsrunde.**

### **5.1.3 Landesliga Südwest**

- Von den 18 Mannschaften der Landesliga Südwest nehmen 15 Vereine an der 1. Toto-Pokal-Qualifikationsrunde teil. Die 2. Mannschaften des FV Illertissen, des FC Memmingen und der SpVgg Unterhaching können gem. Spielordnung nicht am Toto-Pokal-Wettbewerb teilnehmen.
- Für die 15 spielberechtigten Mannschaften, die an der 1. Qualifikationsrunde am Toto-Pokal-Wettbewerb 2023/2024 teilnehmen, wird das Spielergebnis des **8. Meisterschaftsspieltags** der Landesliga Südwest auch für die 1. Toto-Pokal-Qualifikationsrunde gewertet.
- Der TSV Aindling spielt an diesem Meisterschaftsspieltag gegen die Mannschaft FV Illertissen II und bekommt ein Freilos für diese Runde. Der **TSV Aindling** qualifiziert sich damit für die 2. Qualifikationsrunde.
- Die verbleibenden 7 Begegnungen der 1. Mannschaften werden nach den Vorgaben und Regeln eines Meisterschaftsspiels ausgetragen und stehen in keinem direkten Zusammenhang zum Toto-Pokal-Wettbewerb. Das Meisterschaftsspiel ist nach dem Abpfiff des Schiedsrichters beendet und das Ergebnis des Spiels fließt in die Tabelle ein.
- Die 7 Sieger der Meisterschaftsspiele bzw. die Sieger des 11-Meter-Schießens des **8. Meisterschaftsspieltags** (Spiele ohne Beteiligung der 2. Mannschaften) und der **TSV Aindling**, der an diesem Meisterschaftsspieltag gegen eine 2. Mannschaft spielt, **qualifizieren sich direkt für die 2. Toto-Pokal-Qualifikationsrunde.**

### **5.1.4 Landesliga Nordwest**

- Alle 18 Mannschaften nehmen an der 1. Toto-Pokal-Qualifikationsrunde teil.
- Für die 18 spielberechtigten Mannschaften, die an der 1. Qualifikationsrunde am Toto-Pokal-Wettbewerb 2023/2024 teilnehmen, wird das Spielergebnis des **6. Meisterschaftsspieltags** (Spieltag wurde bei der Sommertagung ausgelost) der Landesliga Nordwest auch für die 1. Toto-Pokal-Qualifikationsrunde gewertet. Dieses Spiel wird nach den Vorgaben und Regeln eines Meisterschaftsspiels ausgetragen und steht in keinem direkten Zusammenhang zum Toto-Pokal-Wettbewerb.
- Die 9 Sieger der Meisterschaftsspiele bzw. die Sieger des 11-Meter-Schießens des **6. Meisterschaftsspieltags** **qualifizieren sich für die 2. Toto-Pokal-Qualifikationsrunde.**

### **5.1.5 Landesliga Nordost**

- Alle 17 Mannschaften nehmen an der 1. Toto-Pokal-Qualifikationsrunde teil. Die Mannschaft der SpVgg Bayreuth II ist nicht für den Toto-Pokal-Wettbewerb spielberechtigt.

- Für die 17 spielberechtigten Mannschaften, die an der 1. Qualifikationsrunde am Toto-Pokal-Wettbewerb 2023/2024 teilnehmen, wird das Spielergebnis des **3. Meisterschaftsspieltags** (Spieltag wurde bei der Sommertagung ausgelost) der Landesliga Nordost auch für die 1. Toto-Pokal-Qualifikationsrunde gewertet. Dieses Spiel wird nach den Vorgaben und Regeln eines Meisterschaftsspiels ausgetragen und steht in keinem direkten Zusammenhang zum Toto-Pokal-Wettbewerb.
- Der SV Mitterteich spielt an diesem Meisterschaftsspieltag gegen die Mannschaft SpVgg Bayreuth II und bekommt ein Freilos für diese Runde. Der **SV Mitterteich** qualifiziert sich damit für die 2. Qualifikationsrunde.
- Die 8 Sieger der Meisterschaftsspiele bzw. die Sieger des 11-Meter-Schießens des 3. Meisterschaftsspieltags und der **SV Mitterteich qualifizieren sich für die 2. Toto-Pokal-Qualifikationsrunde.**

## **5.2 Toto-Pokal - 2. Qualifikationsrunde der Landesligen**

- Für die 2. Qualifikationsrunde qualifizieren sich 44 Vereine aus den 5 Landesligen (Mitte, Südost, Nordost und Nordwest jeweils 9 Mannschaften und Südwest 8 Mannschaften).
- Die Vereine, die in der 1. Toto-Pokal-Qualifikationsrunde gegen eine 2. Mannschaft gespielt bzw. ein Freilos erhalten haben, können in der 2. Toto-Pokal-Qualifikationsrunde kein weiteres Freilos erhalten.
- Die für die 2. Toto-Pokal-Qualifikationsrunde qualifizierten Mannschaften der Landesligen werden in regionale Gruppen eingeteilt.
- Die Begegnungen werden ausgelost. Der erstgezogene Verein hat Heimrecht. Diese Paarungen werden im K.o.-Modus entsprechend der §§ 68, 69 und 76 der SpO ausgetragen.
- Die 22 Sieger der 2. Toto-Pokal-Qualifikationsrunde müssen bis spätestens Ostermontag, den **01.04.2024**, ermittelt werden.
- Die 22 Sieger der 2. Toto-Pokal-Qualifikationsrunde **qualifizieren sich für die 3. Toto-Pokal-Qualifikationsrunde.**

## **5.3 Toto-Pokal - 3. Qualifikationsrunde der Landesligen**

- Die für die 3. Toto-Pokal-Qualifikationsrunde qualifizierten Mannschaften der Bayern- und Landesligen werden in regionale Gruppen eingeteilt.
- Die Vereine der regionalen Gruppen werden in zwei getrennte Töpfe gegeben (Topf 1: Landesliga, Topf 2: Bayernliga).
- Die Spiele werden ausgelost, zunächst Topf 1 → Zulosung aus Topf 2.
- Sollten sich anschließend in einem Topf keine Lose mehr befinden, wird aus dem verbliebenen Lostopf gegeneinander gelost.
- Der niederklassige bzw. der erstgezogene Verein hat Heimrecht. Diese Paarungen werden im K.o.-Modus entsprechend der §§ 68, 69 und 76 der SpO ausgetragen.
- **Spielertermin:** Der reguläre Spieltermin ist voraussichtlich für den 13.07.2024 geplant. Abweichende frühere Spieltermine sind möglich, wenn sich beide Vereine und die spielleitende Stelle auf einen Termin einigen.
- Die Vereine, die in der 1. oder 2. Toto-Pokal-Qualifikationsrunde ein Freilos hatten, können in der 3. Qualifikationsrunde kein weiteres Freilos erhalten.
- Der genaue Modus wird je nach Anzahl der Teilnehmer für die 1. Toto-Pokal-Hauptrunde 2024/2025 ermittelt. Dieser wird zeitnah nach Beendigung der Meisterschaftsspielrunde 2023/2024 bekannt gegeben und amtlich veröffentlicht.

**6. Teilnehmer an der 3. Toto-Pokal-Qualifikationsrunde:****a) Bayernligen:**

Nord: 9 Vereine

Süd: 9 Vereine

**18 Vereine****b) Landesligen:**Aus den 5 Landesligen qualifizieren sich **22 Vereine**.**7. Losverfahren:**

Die Auslosung der 2. und 3. Toto-Pokal-Qualifikationsrunde erfolgt durch den Verbands-Spielausschuss. Die Auslosungsergebnisse sind amtlich zu veröffentlichen und den Vereinen mitzuteilen. Der niederklassigere Verein hat immer Heimrecht, bei Klassengleichheit der Erstgezogene. Der Verlierer scheidet aus dem Toto-Pokal-Wettbewerb aus.

**8. Preisgeldverteilung / Solidartopf:**

Im Rahmen der Durchführung der Toto-Pokal-Qualifikationsrunden werden Prämien (Siegprämien und Erfolgsprämien für das Erreichen einer Runde) ausgeschüttet. Ein Verein, der sich durch Freilos, Nichtantritt des Gegners bzw. über die Tabellenplatzierung qualifiziert, kann **keine Siegerprämie** erhalten.

Runde	Höhe der Prämie
<b><u>Sieg-/Erfolgsprämien Qualifikationsrunde Verbandsebene (Bayernliga/Landesliga)</u></b>	
Erfolgsprämie für das Erreichen der 2. Quali-Runde Verbandsebene	100,00 €
Sieger der 2. Quali-Runde Verbandsebene	200,00 €
Erfolgsprämie für das Erreichen der 3. Quali-Runde Verbandsebene	150,00 €
Sieger der 3. Quali-Runde Verbandsebene	300,00 €

**9. Ansetzung der Schiedsrichter:**

Die Schiedsrichtereinteilung für die Toto-Pokal-Qualifikationsrunden erfolgt durch den Verbands-Schiedsrichter-Ausschuss (VSA).

**10. Zeitstrafe:**

Die Zeitstrafe findet keine Anwendung.

**11. Schlussbestimmungen bei der Austragung nach den Regeln des Toto-Pokals:****11.1 Spielabrechnung**

Für die Abrechnung der Toto-Pokalspiele wird auf § 76 SpO verwiesen.

Für die Toto-Pokalspiele, die als Meisterschaftsspiele ausgetragen werden, kann keine Abrechnung erfolgen.

**11.2 Eintrittspreise**

11.2.1 Die Eintrittspreise legen die beiden spielenden Vereine unter Berücksichtigung des § 76 Nr. 1 SpO einvernehmlich und eigenverantwortlich fest. Für die Toto-Pokal-Spiele, die als Meisterschaftsspiele ausgetragen werden, ist der Heimverein für die Eintrittspreise verantwortlich. Die Einnahmen verbleiben beim Heimverein.

11.2.2 Sollte keine einvernehmliche Festlegung möglich sein, so ist der Mittelwert aus den Eintrittspreisen beider Mannschaften zu bilden.

**11.3 Spielberechtigung**

Zur Spielberechtigung wird auf die in der Spielordnung festgelegten Bestimmungen verwiesen.

**11.4 Spielkleidung**

Bei der Spielkleidung wird auf § 26 SpO verwiesen. Trikotabgleich über Spielplus kommt nicht zur Anwendung.

**11.5 Sportgerichtsbarkeit**

Für Rechtsangelegenheiten ist das Sportgericht Bayern zuständig.

Im Übrigen wird auf die §§ 19 ff der Rechts- und Verfahrensordnung (RVO) verwiesen.

**11.6 Sicherheitsrichtlinie**

Die BFV-Sicherheitsrichtlinie für Herren-Verbandsspiele findet bei den Qualifikationsspielen des Toto-Pokal-Wettbewerbs Anwendung.

Der Ausschank von Getränken jeder Art in Flaschen oder in Dosen oder in Trinkgefäßen aus zerbrechlichem, splitterndem oder besonders hartem Material ist bei Qualifikationsspielen des Toto-Pokal auf Landesebene verboten. Zulässig ist der Ausschank von Getränken ausschließlich in Papp- oder Kunststoffbecher. Der Ausschank von Getränken in PET-Flaschen ohne Verschluss und mit einem maximalen Fassungsvermögen von 500 ml ist gestattet.

Die Richtlinien zum Vorgehen bei Zuschauerfehlverhalten, bei pyrotechnischen Vorfällen, Platzsturm, unerlaubten Bannern und Sprechchören sind ebenfalls einzuhalten.

**11.7 Rechtsbehelfe**

Auf § 71 SpO wird besonders hingewiesen.

**12. Sonstiges**

Für alle nicht speziell in dieser Durchführungsbestimmung für die Qualifikationsrunden zum Toto-Pokal-Wettbewerbs geregelten Angelegenheiten gelten grundsätzlich die Bestimmungen der Satzung und der Ordnungen des BFV, insbesondere die Spielordnung sowie die internationalen Fußballregeln der FIFA.

**Rechtsbehelfsbelehrung:**

Gegen diese Durchführungsbestimmungen kann binnen einer Frist von einer Woche nach Bekanntgabe schriftlich Beschwerde zum Verbands-Spielausschuss, Briener Straße 50, 80333 München, eingelegt werden, vgl. § 3 Abs. 3 Rechts- und Verfahrensordnung. Die Antwortfunktion des BFV-Postfachs (Zimbra) ersetzt die Schriftform.

**Für den Verbands-Spielausschuss:**

München, den 24.07.2023



Josef Janker  
Vorsitzender Verbands-Spielausschuss